



Beauftragung einer neuen Verkehrsstudie für Mariahilf

Die unterzeichnenden Bezirksrät*innen der Grünen Alternative Mariahilf stellen zur Bezirksvertretungssitzung am 13.06.2024 gemäß § 24 GO-BV folgenden

Antrag

Die Bezirksvertretung Mariahilf möge beschließen, Bezirksvorsteher Markus Rumelhart zu ersuchen, in Zusammenarbeit mit der Bezirksentwicklungs- und Mobilitätskommission eine neue Studie über die Verkehrszahlen, -flüsse und -entwicklungen in Mariahilf zu beauftragen. Die Erhebungen sollen noch vor der Neugestaltung der Gumpendorfer Straße stattfinden, da sich diese auf den gesamten Bezirk auswirken wird. Dadurch wird eine datenbasierte Evaluierung dieser Umgestaltungsmaßnahmen ermöglicht.

Begründung

Nach Abschluss der Neugestaltung der Mariahilfer Straße im Jahr 2015 wurde eine Studie über Verkehrsentwicklung in den betroffenen Grätzeln Mariahilfs beauftragt. Diese war mit ihren Zahlen über die Anzahl der Kfz-Fahrten etc. für die politische Arbeit im Bezirk unabdingbar; die Fraktionen der Bezirksvertretung konnten anhand von Fakten ihre Arbeit konkret planen bzw. es konnten dadurch subjektive Eindrücke mit objektiven Erkenntnissen abgeglichen werden.

Mehr als acht Jahre später ist eine neuerliche Studie für Mariahilf dringend notwendig, um Entwicklungen des Mariahilfer Verkehrs konkret analysieren zu können.

Die politischen Parteien sollen mittels Bezirksentwicklungs- und Mobilitätskommission in den Prozess der Studiererstellung mit eingebunden werden.

Harald Buschbacher